Galeriewerkstatt
Haus am Hirtenturm
Blankenheim

SIEBEN KÜNSTLER



Joachim Röderer: "SCHNAAR"
Stahl · 1,70m x 0,65m · 2000

Ausstellung
vom 12. Mai bis 30. Juni

Hauskonzert No. 3
Sa. 19. 05. 2001, 16.00 Uhr

"molto saxosivo"

Deutsches Saxophon-Ensemble

Öffnungszeiten:
Sa./So. und Feiertage 12-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung:
Tel. 02 21 / 60 14 26 und 0 24 40 / 12 84
info: www.hirtenturm.de

Die Ausstellung wird gefördert durch die

Kreissparkasse Euskirchen



Ausstellung Nr. 29 vom 12.05. bis 30.06.2001 Galeriewerkstatt, Haus am Hirtenturm 11, Blankenheim. Zur Eröffnung am Sa., 12.05.2001 um 16 Uhr sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Um Rückantwort wird gebeten:
Wenzel von Braun
Galeriewerkstatt
Haus Am Hirtenturm
Am Hirtenturm 11
53945 Blankenheim
Tel.: 0 24 40 / 12 84
oder 02 21 / 60 14 26,
Fax: 02 21 / 6 00 17 57
oder e-mail:
wenzel.von.braun@t-online.de

Malerei · Grafik · Plastiken

Die 29. Ausstellung zeigt Arbeiten von **Udo Brähler** (Malerei), **Hans K. Mies** (Malerei), **Josef Niesen** (Malerei), **Rolf Peukert** (Computergrafiken), **Edward Traczyk** (Malerei), **Joachim Roederer** (Stahlskulpturen) und **Wolfgang Metzler** (Holzplastiken).

Udo Brähler: Malerei.

Zunächst Arbeit als Werbegrafiker und Designer in eigener Agentur, seit 1995 freischaffender Maler. Seitdem Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen in Belgien, Niederlanden, Frankreich und Deutschland. Die Arbeiten von Udo Brähler zitieren skizzenhaft Szenen aus dem menschlichen Leben. Sie konzentrieren den Betrachter auf Momente und veranlassen ihn, in seiner Phantasie die dazugehörige Geschichte zu erfinden.

Hans K. Mies: Malerei

*1938 in Essen

1958-1964 Studium Universität Köln, Kunstgeschichte, Literatur, Psychologie, Künstlerische Ausbildung bei Joh. Wilberscheid / Essen, 1981 Xerographien mit Prof. J. Beuys, Mitglied der Gruppe Ruhr 62.

Ausstellungen u.a. in Duisburg, Essen, Köln, Wuppertal, Berlin, Düsseldorf, Hannover, Münster, Prüm. Seit 1996 Haus Am Hirtenturm.

Die Experimentier- und Zitierfreudigkeit von Mies teilt sich dem Betrachter unmittelbar mit. Sie läßt ihn Mies auf seinen eher verschlungenen Wegen gespannt folgen.

Josef Niesen: Malerei, Grafik

* 1963 in Bonn

Seit 1991 freischaffend tätig, 1992 Künstleranerkennung, 1993 Aktzeichnen bei M. Lichtschlag an der Kölner Malakademie, seit 1997 Studium der freien Malerei u. Grafik am IBKK Bochum sowie an der Freien Kunstakademie Rhein/Ruhr, Essen.

Ausstellungen u.a. in Köln, Bonn, Andernach, Aachen, Gießen, Siegburg, St. Augustin, Bitburg, Memmingen, Antwerpen, seit 1997 Haus Am Hirtenturm.

Dass Josef Niesen sein "Handwerk" beherrscht, hat er durch seine frühen surrealen Arbeiten, seine architektonisch perfekten Industrie- und Fassadenzyklen bewiesen. Als ausgebildetem Grafiker ist für ihn die Auseinandersetzung zwischen Linie und Fläche von besonderer Bedeutung.

Edward Traczyk, Malerei

*1970 in Stettin

1991-94 Studium an der Alanus Kunsthochschule in Alfter bei Bonn, 1995-1996 Gaststudium an der Hochschule für Bildende Künste, Städelschule Frankfurt/Main, 1997-1998 Diplom an der Alanus Kunsthochschule.

Archaische Menschenköpfe in großformatiger Acryltechnik sind ein Schwerpunkt der Arbeiten des jungen polnischen Maler, der im Begriff steht seine ersten Erfahrungen auf Ausstellungen in Deutschland zu sammeln.

Rolf Peukert: Computerkunst

*1936

Mitglied des BBK Bonn Rhein-Sieg, Ausstellungen u.a. in Baden-Baden, Brüssel und Bonn Zur Entstehung seiner Computerkunst nutzt Peukert ausschließlich die Möglichkeiten komplexer Grafikprogramme. Die Arbeiten entwickeln sich experimentell und nicht nach Vorlagen aus Fotografie oder Malerei. Die Computergrafiken von Rolf Peukert sind Unikate, die einen besonderen Charakter auch durch ihren Druck auf Bildleinwand bekommen.

Joachim Röderer: Stahlskulpturen

*1960 in Möhringen/Baden

1981-1989 Studium d. Sonderpädagogik u. Kunsttherapie in Köln, 1990 II. Staatsexamen und Abschluß des Studiums, 1990 Künstleranerkennung, seit 1990 freischaffender Künstler, lebt und arbeitet in Köln

Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland,

Öffentliche Ankäufe: Stadt Geldern, Technik und Industriemuseum NRW, Alte Dombach, Bergisch Gladbach, Technologiepark Duisburg Rheinhausen

Schwerpunkte der künstlerischen Tätigkeit u.a: Stahlobjekte, Kinetische Objekte, Multimediaobjekte, Videoarbeiten, Schneidearbeiten aus Stahlblech, Säuremalerei. Die Arbeiten von Joachim Röderer testen die Grenzbereiche sowohl der Phantasie als auch des Materials. Das Spektrum seiner aktuellen Skulpturen reicht von filigranen Gliedertieren, - Röderer hat eine Vorliebe für ins Riesenhafte gewachsene, gefährliche Insekten - bis zu massiven Fischtorsen oder Walfischflossen. In Blankenheim sind Beispiele beider Kategorien zu sehen. Einbezogen in die Ausstellungsfläche sind zu diesem Zweck der Kirchvorplatz am Haus am Hirtenturm als auch der Innenhof des Hotels Posthalterhof in Blankenheim/Ahrstraße.

Wolfgang Metzler: Holzplastiken

*1943 in Halle / Saale

Staatliche Hochschule für Bildende Kunst Braunschweig, Tischlermeister, Designer, seit 1980 Holzbildhauer in Tondorf / Eifel.

Einzel- und Gruppenausstellungen in der Region Eifel - Köln - Koblenz - Aachen sowie in Frankreich und Belgien, 1994 Beteiligung am Bildhauersymposium Kommern, 1995/96/97 Beteiligung an der Ausstellungsreihe "14 Künstler zum Karfreitag" Kreis Euskirchen, 1996 Kunstpreis der Stadt Euskirchen, 1997 Beteiligung am internationalen Bildhauersymposium Ludwigforum Aachen, 1999 Ausstellung im Landtag in Düsseldorf, Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen. Seit 1994 im Haus Am Hirtenturm.

Wolfgang Metzler konzentriert sich auf die Arbeit an dem lebendigen Material - Holz. Äste, Astgabeln, Verwachsungen sind sein Ausgangspunkt. Er nutzt dabei mit Vorliebe die im Werkstück angelegten Formen und Strukturen, verstärkt und verfremdet sie.

Blankenheim im April 2001
Wenzel v. Braun

Termin bitte vormerken:

Hauskonzert No. 3

Sa. 19. 05. 2001, 16.00 Uhr

"molto saxosivo"

Deutsches Saxophon-Ensemble

Deutsches Saxophon-Ensemble spielt Werke von Orlando Gibbons, Fritz Christian Gerhard, Jean Baptiste Singelée, Jean Francais, Kurt Weill, George Gershwin und Leonard Bernstein. ***Kostenbeitrag: DM 20,-***

Öffnungszeiten :

13. Mai bis 30. Juni 2001 jeweils

Sa., So. u. Feiertage 12.00.-17.00 Uhr.

Besuche auch nach Vereinbarung, Tel. 02 21 / 60 14 26 und 0 24 40 / 12 84

info: www.hirtenturm.de

Die Ausstellung wird gefördert durch die Kreissparkasse Euskirchen